

Baumwollsocke, Stahl, pulverbeschichtet,
Siebdruck auf Zellulose-Stülpchachtel,
122 × 63 × 10 cm, Edition von 10 + AP 2 + SE 2.

CHF 4200.–

Die Edition wird begleitet durch eine
Sonderedition (2 Stück) in rostiger Ausführung.

CHF 10'000.–

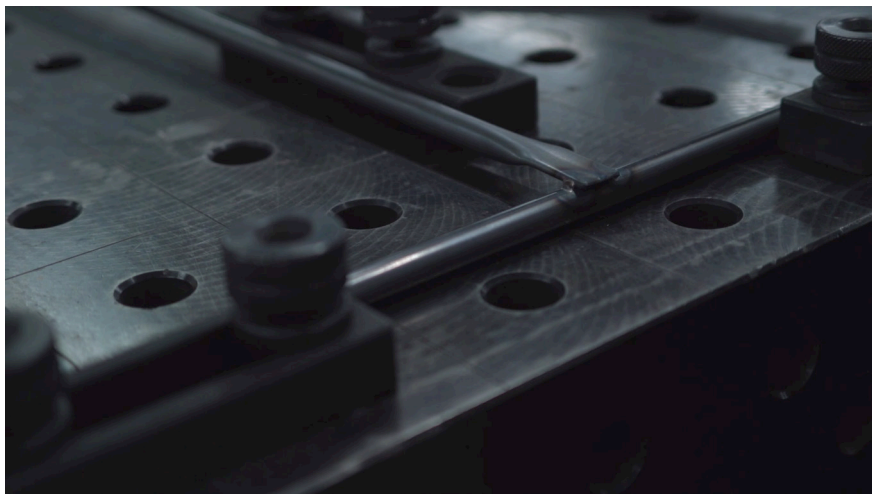
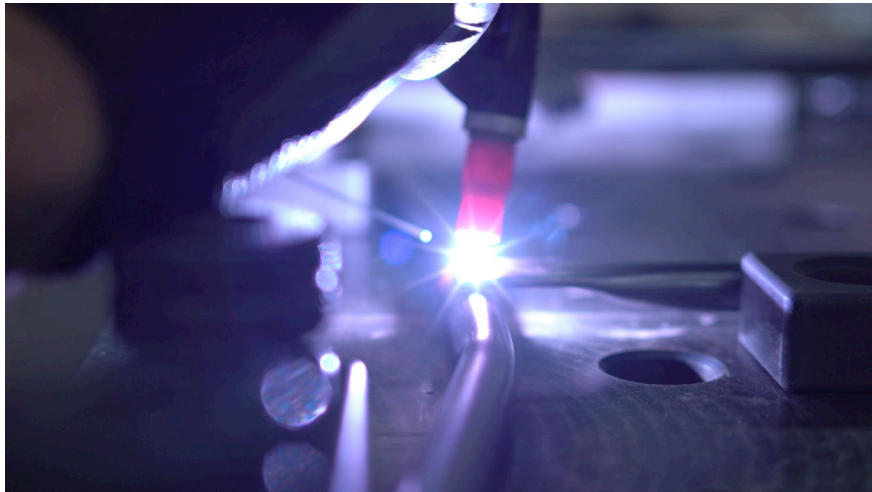
Editionen

Stefan Burger
«Sankt Galler Schwund», 2021

Von Ende Juli bis Ende September 2021 war Stefan Burger im Sitterwerk-Studio, wo er fotografische wie skulpturale Arbeiten verfolgte. Am Offenen Atelier präsentierte er die neue Sitterwerk-Edition «Sankt Galler Schwund».

Ausgehend vom Schrumpfungsprozess im Metallgussverfahren führt Stefan Burger mit «Sankt Galler Schwund» den Verlust als bildhauerische Strategie ins Feld. Die Skulptur besteht aus einem fünfprozentig verkleinerten Wäscheständer sowie einer vereinzelter Socke. Im Gegensatz zum oftmals platzanfälligeren bildhauerischen Verfahren der massstäblichen Vergrößerung lässt sich die Skulptur «Sankt Galler Schwund» nicht nur praktischerweise zusammenklappen und zum Beispiel hinter einem Möbel verstauen, sondern kommt schon von Beginn an mit dem Angebot der Auflösung ihrer selbst daher.

Anfrage senden:
post@sitterwerk.ch
+41 71 278 87 09



Produktionsprozess

Stefan Burgers Edition geht von einem klappbaren Wäscheständer, der seit Jahren im Sitterwerk-Atelierhaus in Gebrauch ist, aus. Ein einfaches, industriell gefertigtes Gebrauchsobjekt, soll – ganz in der üblichen Manier der im Sittertal hergestellten Kunstwerke – in aufwendigem manuellem Verfahren gefertigt werden. Diesmal steht allerdings nicht die Vergrößerung, sondern die Schrumpfung, wenn nicht sogar völlige Auflösung des Werks, im Vordergrund. Verschiedenste Zustände des Verschwindens kommen zum Ausdruck. Der Künstler spielt an auf den natürlichen Schrumpfungsprozess beim Metallgussverfahren wie auch auf den die Skulptur allgemein definierenden Abtragungsprozess von Material. Nicht zuletzt geht er einem bis anhin ungeklärten textilen Phänomen nach, dem Verschwinden von Socken beim Waschprozess.

Die gestrickten Socken wurden nach einem grafischen Konzept von Stefan Burger bei Rukka in Auftrag gegeben, mit dem Schriftzug «Sankt Galler Schwund» und der Sockengrösse 39–42.

Anhand des originalen Wäscheständers wurde eine Schablone erstellt, mit einer 5% einkalkulierten Schrumpfung. Anschliessend die Einzelteile in Stahl zusammenschweisst. Ein externer Lackiererei im Appenzell hat das montierte Objekt schliesslich weiss pulverbeschichtet.

Die Sonderedition in rostiger Ausführung wurde mit einem Rostbeschleuniger, Salzsäure, behandelt.

Die Auflösung – oder das völlige Verschwinden – des Objekts ist Teil des Konzeptes. Daher war es essenziell, das Kunstobjekt mit seiner Schachtel mitzudenken. Dazu hat Stefan Burger säurefreie Zellulose-schachteln mit aufwendigem Siebdruck bedrucken lassen. Neben Werkinfos und Signatur zielt die Schachtel eine Fotografie von Stefan Burger aus dem Sitterwerk-Atelier. Ein vertikal aufgerichtetes metallisches Tischuntergerüst steht gegen die Wand, wird selbst zu einer Art Textilständer. Über ein Bein hängt zufällig ein ausgefranstes Stück Stoff, welches dem Künstler seit Jahren als Abdunklung der Türritzen während der Arbeit in der Dunkelkammer dient.

STIFTUNG SITTERWERK



Editionen

Stefan Burger
«Sankt Galler Schwund 39–42», 2021



Anfrage senden:
post@sitterwerk.ch
+41 71 278 87 09

Zusätzlich erhältlich sind 40 Baumwollsocken-Paare.
Edition von 40, unsigniert, unnummeriert.
CHF 50.–